

KATO/Lemke N

Wieder da – Re 460/465 gleich in sechs Varianten

Auch mit KATO geht Lemke mit einer Vielzahl von Neuheiten ins 2017er-Rennen, dabei mit einer echten Überraschung. Lange war es um die Re 460/465 des Herstellers KATO sehr still. Ausschlaggebend dafür scheint das damalige Erscheinen der entsprechenden Modelle von Fleischmann gewesen zu sein. Viele Hobbykollegen bedauerten diese KATO-Entscheidung, waren die guten Fahreigenschaften und die stimmige Optik der KATO-Re-460 in der N-Szene doch immer sehr geschätzt. Überraschen-

derweise kündigte KATO in Nürnberg gleich sechs Varianten der Re 460/465 an. Kommen sollen die SBB Re 460 «Chiquita» (Art.-Nr. K137117), die SBB Re 460 «Mondaine» (Art.-Nr. K137118), die SBB Re 460 «Welcome to Japan» (Art.-Nr. K137119) und die SBB Re 460 «TGV Lyria» (Art.-Nr. K137120). BLS-Fahrer bekommen die beiden BLS Re 465 «Flash Fire» (Art.-Nr. K137121) und Re 465 «Pink Panther» (Art.-Nr. K137122). Die beiden Maschinen sind mit zwei weiteren an die railCare vermietet.

Es reicht also nach einer Serie mit Fortsetzung. Die technischen wie optischen Qualitäten der Modelle des TGV des japanischen Herstellers KATO sind auch in unseren Breiten sehr anerkannt und geschätzt. Herr Kato hat offensichtlich sehr viel Spass an internationalen Hochgeschwindigkeitszügen. So ist es nur konsequent, dass KATO den neuen deutschen ICE4 auflegt, und zwar in einer siebenteiligen Grundeinheit (Art.-Nr. K10950) und einer fünfteiligen Ergänzungspackung (Art.-Nr. K10951). MM

KATO/Noch N

Weiter auf Erfolgskurs mit Ge 4/4^{III} und Einheitswagen EW I



Fortsetzung der Erfolgsstory, EW I der RhB ...



... und Ge 4/4^{III} mit Druck «100 Jahre Albula».

Für die KATO-Sparte amerikanische Modelle und RhB-Modelle ist die Firma Noch Europainporteur. Nach wie vor stossen die Modelle im Massstab 1:150, die auf 9-mm-Gleisen laufen, auf ausgesprochen grosses Interesse, und das nicht nur in der Schweiz. Von den bisherigen Erfolgen angespornt, führt KATO die Serie der Rhätischen Bahn in Spur N 1:150 fort. Im zweiten Halbjahr 2017 kommt ein Einheitswagen (EW I) als vierteiliges Grundset (Art.-Nr. 7074044) und als Ergänzungsset mit ebenfalls vier Wagen (Art.-Nr. 7074045) inklusive KATO-Buchschatulle für acht Wagen. Im Herbst

folgt die Ge-4/4^{III}-Lokomotive mit der Bedruckung «100 Jahre Albula und Ruinalta» (Art.-Nr. 7074043). Eine NEM-Schnittstelle hat das Modell leider immer noch nicht, für die Digitalisierung empfiehlt Noch den Digitrax-Decoder (Art.-Nr. 70DN63K4A). Und das Beste zum Schluss: Für das Frühjahr 2018 ist die Mehrzwecklokomotive Ge 4/4^{III} der Rhätischen Bahn geplant. In der Pipeline ist ein höchst attraktiver Mix der Epochen ab 1960 bis heute, der natürlich auch den Wechsel der Scheinwerferform berücksichtigt. So können auch die 100%igen Epochenfahrer ihr Modell erhalten. MM

Liliput N

Dieseltriebwagen der Baureihe 628.4/928.4

Auf dem Liliput-Stand waren keine N-Neuheiten mit direktem Schweizbezug zu entdecken. Im Massstab 1:160 ist man noch mit der Aufarbeitung einiger ausstehender

Modelle nach deutschem Vorbild aus 2016 beschäftigt. Auch auf Schweizer Schienen ist/war der Dieseltriebwagen der Baureihe 628.4/928.4, 2-teilig, der DB AG,

Epoche V, verkehrsrot (Art.-Nr. L163202), unterwegs, so z.B. zwischen Schaffhausen und Singen, und ist damit auch für den Schweizer N-Fahrer von Interesse. MM

Mabar N

Die Spanier machen es spannend: noch kein Kühlwagen Hbbills

Der vielgewünschte weisse SBB CARGO Kühlwagen Hbbills (Art.-Nr. 86510) war für 2015 angekündigt. Wir fanden dieses er-

freuliche Engagement für uns Schweizer, speziell mit dem tollen, ganzzugfähigen Kühlwagen, einfach cool. Leider ist der Wa-

gen bis heute nicht ausgeliefert worden, das ist dann wieder weniger cool, wird er doch sehnlichst erwartet. MM